



FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 15. Januar 2014

im Historischen Museum, Bernus- und Burnitzbau, Saalgasse 19, Frankfurt am Main

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Anwesende Mitglieder: 15

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Bestätigung der Tagesordnung für die JHV 2014
3. Genehmigung des Protokolls vom 16. Januar 2013
4. Tätigkeitsbericht durch den Schriftführer
5. Kassenbericht durch den Schatzmeister
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache und Beschluss über die Höhe des Mitgliedsbeitrages 2014
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen zum Vorstand der Frankfurter Numismatischen Gesellschaft
 - Wahl eines Versammlungsleiters
 - Wahl eines/einer Vorsitzenden
 - Wahl eines/einer stellvertretenden Vorsitzenden
 - Wahl von zwei Schriftführern/-innen
 - Wahl eines/einer Schatzmeisters/-meisters
 - Wahl von zwei Beisitzern
 - Wahl eines Kassenprüfers
10. Jahresausflug 2014
11. Festlegung des Beginns der monatlichen Sitzungen auf 18 Uhr
12. Anmietung eines Tisches bei der Numismata am 1. und 2. November 2014
13. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Der 1. Schriftführer der Gesellschaft Lutz Schöne begrüßte die Versammlung und wünschte allen ein gutes neues Jahr 2014 und viel Freude und Erfolg bei ihrem Hobby.

Er bat die Versammlung, das Fehlen des Vorsitzenden und seines Stellvertreters zu entschuldigen.

TOP 2 Beschluss der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde ohne Änderungsvorschlag angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 16. Januar 2013

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde von den Anwesenden genehmigt. Es ist weiterhin jederzeit im Internet auf unserer Homepage einzusehen.

TOP 4 Rechenschaftsbericht

Der 1. Schriftführer Lutz Schöne verlas den Rechenschaftsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2013 (siehe Anlage).

FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

TOP 5 Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde durch unseren Schatzmeister Herrn R. Kaiser vorgelegt. Einzelheiten zu den Finanzen wurden im Rahmen des Prüfungsberichtes durch den Kassenprüfer Herr G. Kopejkin verlesen: Das Vermögen der Gesellschaft ist von 1.674,65 Euro Anfang des Jahres um 207,88 Euro auf 1.882,53 Euro Ende 2013 gestiegen.

TOP 6 Bericht des Kassenprüfers

Unser Kassenprüfer Herr Kopejkin trug seinen Bericht vor: Es wurden die Kassenbestände und die Buchungsbelege geprüft, es gab keine Beanstandungen seitens des Kassenprüfers. Es stehen allerdings noch die Jahresbeiträge von 2 Mitgliedern aus (siehe Punkt 7 Aussprache). Herr Kopejkin schlug vor, den Schatzmeister zu entlasten.

TOP 7 Aussprache und Beschluss über die Höhe des Mitgliedsbeitrages 2014

Es wurde die Bitte formuliert, auch den Mitgliedern ohne Internet-Zugang das Protokoll der Jahreshauptversammlung zur Verfügung zu stellen. Eventuell ist ein Versand zusammen mit der Einladung zur nächsten JHV möglich, in welcher das Protokoll genehmigt werden soll.

Von der Versammlung wurde – wie vom Schatzmeister und vom Kassenprüfer empfohlen – einstimmig beschlossen, die Höhe des Jahresbeitrags auch im Jahr 2014 unverändert bei Euro 42,- zu belassen.

Kritisch wurde angemerkt, dass der Eingang der Beiträge sich bis Ende 2013 hingezogen hat, obwohl die Mitgliedsbeiträge satzungsgemäß im ersten Quartal zu zahlen sind. Zwei Mitglieder haben trotz mehrfacher Erinnerung noch immer nicht gezahlt. Der neu zu wählende Vorstand wird aufgefordert, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Sollten die Beiträge für 2013 und auch gleich für 2014 nicht bis Ende März 2014 eingegangen sein, befürwortet die Jahreshauptversammlung einen Ausschluss der betroffenen Mitglieder.

Es wurde vorgeschlagen, dass zukünftig im Falle der Nichtteilnahme mehrerer Vorstandsmitglieder die Jahreshauptversammlung auch verschoben werden könnte.

Außerdem wurde der Vorstand beauftragt, im Vorfeld einer Vorstandsneuwahl offensiver um neue Vorstandsmitglieder und entsprechende Kandidaturen zu werben.

TOP 8 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wurde, wie vom Versammlungsleiter vorgeschlagen, von der Versammlung einstimmig erteilt – bei eigener Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder.

TOP 9 Neuwahl des Vorstandes

Als Wahlleiter fungierte unser Ehrenmitglied Herr H. Möller. Es kandidierten erneut die bisherigen Vorstandsmitglieder. Durch die Versammlung wurden in offener Wahl und en Bloc (bei eigener Enthaltung) ohne Gegenstimmen gewählt:

- Vorsitzender Dr. H. Schubert
- Stellvertretender Vorsitzender Dr. F. Berger
- 1. Schriftführer L. Schöne
- 2. Schriftführer W. Weise
- Schatzmeister R. Kaiser
- Beirat E. Gottwald (Unterstützung bei der Kontrolle des Beitragseinganges)
- Beirat J. Reichel

Kassenprüfer bleibt Herr G. Kopejkin.

FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

TOP 10 Jahresausflug

Herr H.-D. Müller stellte die Planungen zur unserem Jahresausflug nach Kronberg vor. Der Ausflug steht in engem Zusammenhang zu seinem Vortrag am 17. September 2014 über die „Kaiserin Friedrich“. Der Ausflug ergänzt diesen Vortrag, weshalb der Ausflug auf den darauf folgenden Samstag verlegt wurde (nicht am 1. Samstag im September, sondern am 20. September 2014).

Die Versammlung billigte den Vorschlag einstimmig.

TOP 11 Beginn der monatlichen Sitzungen

Der Vorschlag, die Vorträge der monatlichen Sitzungen wieder Punkt 18 Uhr (s.t.) beginnen zu lassen, wurde mit großer Mehrheit angenommen.

Herr Müller schlug vor, zukünftig nach Möglichkeit nach den Vorträgen intensiver zu diskutieren, um den gewünschten Austausch zu numismatischen Themen im Verein zu intensivieren.

TOP 12 Numismata 2014

Der Vorschlag, unsere Gesellschaft auf der Numismata 2014 mit einem eigenen Stand zu präsentieren, wurde von der Versammlung intensiv diskutiert.

Der neue Vorstand erhält den Auftrag auszuarbeiten, welche Inhalte wir präsentieren wollen und welche Flyer, Unterlagen oder Bücher wir präsentieren könnten. Außerdem ist zu erkunden, ob sich Vereine aus der Nachbarschaft (Darmstadt, Bad Homburg oder Mainz-Wiesbaden) beteiligen würden.

TOP 13 Verschiedenes

Herr Bartel schlug vor, zukünftig unser Vortragsprogramm auch über die „Geldgeschichtlichen Nachrichten“ der GIG bekannt zu machen. Er hat Kontakt zur Redaktion (Frau Kotzek) aufgenommen. Der Schriftführer wird beauftragt, den Informationsaustausch sicherzustellen.

Der 1. Schriftführer Lutz Schöne stellte die Frage, wie der mit Informationen numismatischen Inhalts umgehen soll, die ihn über die Mail-Adresse unserer Homepage erreichen.

Es wurde vorgeschlagen, solche Mails an unseren Mail-Verteiler weiterzuleiten, die nach Einschätzung des 1. Schriftführers von allgemeinem Interesse sind. Sollten einzelne Mitglieder kein Interesse an solchen Informationen haben, werden sie nach entsprechender Rückmeldung von der Weiterleitung solcher Mails ausgenommen.

Die Versammlung endete gegen 19:45 Uhr, der Versammlungsleiter dankte allen Anwesenden für ihre Teilnahme.

Dr. Helmut Schubert

Vorsitzender

Lutz Schöne

Schriftführer